Informationsvorlage



Vorlage Nr.: 2023/0330 Verantwortlich: Dez. 6 Dienststelle: HGW

Europäische Schule Karlsruhe, Energetische Modernisierung Bau A und D Vorstellung der fertiggestellten Maßnahme

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	11.05.2023	5	Х		

Information (Kurzfassung)

An den Gebäuden A und D wurden in den vergangenen Jahren umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen, sowohl der Gebäudehüllen als auch der Elektroanlagen, und Maßnahmen im Bereich des Brandschutzes durchgeführt.

Die Maßnahmen wurden in den Doppelhaushaltsjahren 2015/2016 und 2019/2020 eingestellt.

Die vorläufige Kostenfeststellung beträgt ca. 12,06 Mio. Euro und liegt somit ca. 4% über dem genehmigten Budget von 11,55 Mio. Euro.

Finanzielle Auswirkungen	Ja 🛛 Nein							
☑ Investition☐ Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:				Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:			
Finanzierung ☑ bereits vollständig budgetiert ☐ teilweise budgetiert ☐ nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch ☐ Mehrerträge/-einzahlung ☐ Wegfall bestehender Aufgaben ☐ Umschichtung innerhalb des Dezernates				Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.			
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)			Nein		'	oositiv 🗵 negativ 🗆	geringfügig ⊠ erheblich □	
IQ-relevant N		Nein 🗵	Ja		Korridorthema:			
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		Nein 🗵	Ja		durchgeführt am			
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		Nein ⊠	Ja		abgestimmt mit			

Ergänzende Erläuterungen

In Zusammenarbeit mit der Volkswohnung führte die Stadt Karlsruhe eine energetische Modernisierung und begleitende Brandschutzmaßnahme, einschließlich einer Elektrogeneralsanierung, an den Gebäuden A und D der Europäischen Schule Karlsruhe durch.

Das erzielte Ergebnis ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz in Karlsruhe. Die Gebäudehülle wurde unter Berücksichtigung der "Leitlinie Energieeffizienz und Nachhaltiges Bauen" der Stadt Karlsruhe im Passivhausstandard ertüchtigt. Durch den Einbau von dezentralen Lüftungsgeräten mit Wärmerückgewinnung und Nachtlüftungsklappen wurde der sommerliche Wärmeschutz und die Behaglichkeit zusätzlich optimiert. Nach Abschluss aller Arbeiten unterschreitet der Primärenergiebedarf den Anforderungswert modernisierter Altbauten weit, und sogar die Anforderungswerte für Neubauten nach dem Gebäudeenergiegesetz.

Die Gebäudehülle bildet als vorvergraute Holzfassade gestalterisch ein homogenes Erscheinungsbild zu den verbleibenden Bestandsfassaden der benachbarten Bauten aus den 1960er-Jahren. Der Charakter der Bestandsfassade wurde aufgegriffen und in der neuen Hülle nachgezeichnet.

Die energetische Modernisierung hat ihren Ursprung in den ersten Studien und Vorplanungen der Stadt für ein Gesamtkonzept der Schule in den Jahren 2010 bis 2012. Mit Vorliegen der Baugenehmigung beauftragte die Stadt Karlsruhe 2018 die Volkswohnung als Generalübernehmer mit der Ausführungsplanung und Realisierung der Modernisierung. Nach einem Baubeginn im April 2020 konnten die Maßnahmen im Oktober 2022 abgeschlossen werden.

Für die abschnittweise Modernisierung wurden die betroffenen Klassen aus Bau A und die Schulverwaltung aus Gebäude D in zwei Containeranlagen ausgelagert.

Betrachtung der CO₂-Relevanz

Durch die Maßnahmen werden künftig jährlich rund 80-100 Tonnen CO₂ eingespart.

Die Errichtung von Fotovoltaikanlagen war kein Bestandteil der oben beschriebenen Maßnahmen. Auf dem Gebäude D ist bereits eine Fotovoltaikanlage errichtet. Für das Gebäude A ist eine Fotovoltaikanlage in Planung.

Projektvorstellung Energetische Modernisierung	07.10.2014
Haushaltseinstellung	DHH 2015/2016
Kostenberechnung DHH 2015/2016	8.400.000 Euro
Projektvorstellung zusätzliche Maßnahmen	16.10.2018
Haushaltseinstellung	DHH 2019/2020
Baubeginn	April 2020
Fertigstellung	Oktober 2022
Kostenberechnung DHH 2019/2020 (incl. 10% UVG)	11.550.000 Euro
Kostenfeststellung (vorläufig)	12.060.000 Euro